

Einrichtung von iPad-Klassen in der 8. Jgst.

Geretsried, 28.06.2023

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

seit Februar sind wir erfolgreich mit den iPad-Klassen in den jetzigen 8. Klassen gestartet. Auch für das nächste Schuljahr haben wir die Zusage vom Kultusministerium erhalten, den Pilotversuch „Digitale Schule der Zukunft“ im nächsten Schuljahr weiterführen zu können.

Warum Tabletklassen in der 8. Klasse?

Durch eine 1:1-Ausstattung (jeder Schüler / jede Schülerin verfügt über ein eigenes Gerät) ist ein **zeitgemäßes, individuelles und kreatives Lernen** möglich. Dadurch kann die **Lernmotivation** steigen und die Kinder und Jugendlichen erwerben **zukunftsbezogene Kompetenzen**, insbesondere im Bereich des Umgangs mit Informationen, der Kommunikation, des kritischen Denkens, der Zusammenarbeit und der Präsentation.

Durch unsere **Vorarbeiten** in den Lerninseln und der Lernwerkstatt, in denen der Einsatz von Tablets von Anfang an ein integraler Bestandteil des pädagogischen Konzepts ist, haben wir die besten Voraussetzungen geschaffen, die neuen Möglichkeiten **zielführend und sinnvoll im Unterricht** einzusetzen. Ein schöner Nebeneffekt ist, dass einige der Hefte und Ordner nach und nach zu Hause bleiben können, so dass sich das **Gewicht der Schultaschen** reduziert.

Häufige Fragen und Antworten zum Projekt finden Sie auf der 2. Seite dieses Schreibens. Wir freuen uns darauf, mit Ihnen und den Kindern gemeinsam einen Schritt in die Zukunft zu gehen und stehen für Ihre Fragen jederzeit gerne zur Verfügung.

Herzliche Grüße,

gez. *Monika Fraschke*

Andreas Prantl

Thomas Mittelstraß

Markus Kugler

----- **Bitte abtrennen und bis spätestens Freitag, 07.07.2023, zurück an die Klassenleitung geben** -----

Name des Schülers / der Schülerin: _____ Klasse: 7__

Bitte ankreuzen:

- Wir/Ich schaffe/n ein neues Gerät an und möchte/n die Förderung in Anspruch nehmen.
- Wir/Ich besitze/n bereits ein passendes Gerät, das leider nicht mehr gefördert werden kann.
- Die Beschaffung eines entsprechenden Gerätes ist aus finanziellen Gründen leider nicht möglich.
Wir/Ich bitte/n um Rücksprache bzgl. einer möglichen Unterstützung durch Elternbeirat/Förderverein.

Ort, Datum

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Häufig gestellte Fragen und Antworten:

(1) Warum iPads?

Durch eine einheitliche Ausstattung können Geräte optimal genutzt und Reibungsverluste vermindert werden. Nach intensiver Prüfung aller Optionen bieten iPads dafür die besten Voraussetzungen in Bezug auf Leistung, Kosten, Haltbarkeit, Zuverlässigkeit, Sicherheit, verfügbare Apps, zentrale Verwaltung, Akkulaufzeit und Verfügbarkeit.

(2) Wie hoch ist die Förderung?

Auch für diesen Pilotjahrgang gibt es eine **Förderung in Höhe von 300,- Euro**, sodass sich die Gerätekosten (ohne Zubehör) auf **87 Euro für ein neues iPad 9. Gen.** reduzieren.

(3) Wie hoch sind die Kosten?

Das von uns empfohlene iPad (9. Gen.) mit 64GB kostet (ohne Förderung) 387 €. Zusätzlich fallen Kosten für einen Stift (35 – 109 Euro je nach Modell) und eine Schutzhülle an. Das zentrale Management der Geräte schlägt mit ca. 25 € pro Jahr zu Buche. Eine Versicherung wird empfohlen.

(4) Wie wird die Bestellung abgewickelt?

Wir empfehlen die Teilnahme an der Bestellaktion über unseren EDV-Partner ACS Group Ottobrunn, den wir auch mit dem zentralen Management beauftragt haben. Bestellzeitraum: 28.06. – 16.07.2023

Sie können das Gerät neu oder refurbished (generalüberholt) aber auch bei anderen Händlern kaufen.

(5) Können auch andere Modelle gewählt werden?

Ja, so lange es sich um ein iPad mit mindestens 10“ Bildschirm handelt, das die Stifteingabe unterstützt. Wir empfehlen das einfachste Modell, es ist aber auch möglich, ein Modell mit mehr Speicher oder stärkerem Prozessor zu wählen.

(6) Können auch bereits vorhandene oder gebraucht gekaufte Geräte eingesetzt werden?

Ja, so lange es ein iPad mit mindestens 10“ Bildschirm und Stifteingabe ist. Für diese Geräte ist keine Förderung möglich und es ist notwendig, die Geräte bei unserem EDV-Dienstleister zurücksetzen zu lassen, um sie in das zentrale Management einzubinden (ca. 30 Euro Kostenaufwand).

(7) Wie wird die Trennung zwischen schulischer und privater Nutzung umgesetzt?

Durch das zentrale Management können die Geräte während der Unterrichtszeit eingeschränkt werden, sodass Ablenkungen (z.B. durch soziale Medien) ausgeschlossen sind. Außerhalb der Schulzeiten sind diese Beschränkungen nicht aktiv, so dass Sie als Eltern dann entscheiden können, wie die Geräte in der Freizeit genutzt werden.

(8) Müssen die Eltern sich mit der Technik auskennen?

Nein. Bei der Einrichtung von iPad-Klassen ist es die Aufgabe der Schule, den Kindern und Jugendlichen den richtigen Umgang mit den Geräten zu vermitteln. Zusätzlich werden wir Eltern-Workshops anbieten für diejenigen Eltern, die gerne selbst Know-how in diesem Bereich erlernen möchten.

(9) Wird mit einer Tastatur oder mit Stift geschrieben?

Hauptsächlich wird weiterhin mit einem Stift gearbeitet, die iPads sind für die Stiftbedienung optimiert.

(10) Was ist, wenn ein Gerät herunterfällt / gestohlen wird? Was ist dann mit den Unterlagen aus dem Unterricht?

Es ist möglich, beim Kauf eine Geräteversicherung abzuschließen, die solche Schadensfälle abdeckt. Die Kosten unterscheiden sich nach Anbieter und Leistungsumfang. Für die Unterlagen aus dem Unterricht können die Schülerinnen und Schüler Cloudspeicher (OneDrive oder iCloud) für automatische Backups nutzen, sodass alle Unterlagen auch bei Geräteverlust weiterhin zur Verfügung stehen.

***Sollten Sie darüber hinaus noch Fragen haben, wenden Sie sich gern telefonisch (08171 91996)
oder per E-Mail (pilotschule@rsger.de) an das DSdZ-Team!***